

# Wiens neuer Modetreff heißt nun huma eleven

Spar European Shopping Centers hat die Erweiterung des huma eleven abgeschlossen. Das zweitgrößte Wiener Einkaufszentrum steht auf Mode.

••• Von Christian Novacek

Für 2017 ist es die größte Expansion in Sachen Einkaufszentren: 20.000 m<sup>2</sup> packt der huma eleven Shoppingtempel in Simmering neu drauf. „Damit stammen mehr als 50 Prozent der diesjährigen Flächenexpansion der Einkaufszentren von huma eleven“, rückt SES-Chef Marcus Wild die Dimension des Projekts ins rechte Licht.

Nach Neueröffnung (März 2016) und aktueller Erweiterung stellen sich nun 29 Shops auf 50.000 m<sup>2</sup> den Kundenwünschen. Die mögen durchaus hoch gelagert sein, denn das huma eleven ist nicht zuletzt im Größenanspruch in die vorderste Front gesprungen: Es ist jetzt das zweitgrößte Wiener Einkaufszentrum.

## Röther, modisch ganz groß

Den Anspruch auf eine Leading-Position stellt huma eleven mit dem Ankermieter der Erweiterung: Der über 6.000 m<sup>2</sup> große Modepark Röther ist nämlich der größte Multibrand Fashion Store, den es je in Wien in einem EKZ gab.

Röther ist ein schwäbisches Unternehmen mit 40 Shops, bis dato zwei davon in Österreich, nämlich in Salzburg und Wr. Neustadt. „6.000 Quadratmeter ist für uns eine Standardgröße“, erläutert Geschäftsführer Michael Röther. Er kann 300 Marken aufführen, die sich bei Röther ein Stellchen geben – quer über die Textilpalette, inklusive Kinder- und Babykleidung, aber ebenso Schuhe und Accessoires. Typische Marken-

## Shopmix

Zu den bestehenden huma eleven-Größen Interspar, Media Markt und H&M gesellen sich neu vor allem Shops im Textilbereich dazu: TK Maxx eröffnet seinen dritten Wiener Standort, Röther den dritten in Österreich (Bild: Röther-Geschäftsführer Michael und Thomas Röther).



© Robert Fritz



© Modepark Röther